

**Stellungnahme des Bürgerforums „Ortsentwicklung Windenreute“ zum Bebauungsplan Bergstraße/ Rathausweg:**

Die Stellungnahme des Bürgerforums „Ortsentwicklung Windenreute“ folgt dem Grundauftrag aus den Zielen und Forderungen („Charta“) des Bürgerforums:

- Der dörfliche Charakter, ein Nebeneinander an kleiner Bebauung, Gärten und Grünflächen sowie gute Möglichkeiten zum Spazierengehen, wird von den Bewohnern als wertvoll und erholsam empfunden und muss bewahrt bleiben.
- Eine Neubebauung muss sich an dem bisherigen sichtbaren Ortsbild mit kleineren Wohnhäusern, Wegen und auflockernden Gärten orientieren.
- Windenreute ist nicht Kernstadt oder Randgebiet der Stadt Emmendingen, sondern hat dörflichen Charakter. Deswegen dürfen die aktuellen Kennzahlen für Baugebiete der Kernstadt nicht 1:1 auf Windenreute übertragen werden.

**Forderung 1: Bewahrung des dörflichen Charakters**

- Besonders die Größe der Gebäude, die Geschosshöhe, die Höhe und Form dürfen das bisherige charakteristische Ortsbild nicht zerstören. Neubauten müssen deshalb in den bisherigen Dimensionen bleiben.
- Ortsbild und Dorfcharakter werden durch überdimensionierte Bebauung erdrückt und Grünflächen zunehmend versiegelt.
- Die Bebauung Bergstraße / Rathausweg muss sich an dem aktuell gültigen Bebauungsplan orientieren.
- Die lockere Bebauung mit Gärten wird für Windenreute mit seinem dörflichen, nicht städtischen Charakter für angemessen gehalten.

**Forderung 2: 1 Geschoss + Dachausbau**

- Eine massivere Bebauung und damit eine noch höhere Anzahl an Wohnungen bzw. Autos (heute bereits mehr als 1,5 pro Wohnung) führt zu einem sehr viel höheren Verkehrsaufkommen bei unzureichender Infrastruktur.
- Enge Straßen und fehlende Parkplätze – sowohl für Bewohner als auch für Besucher – sind bereits heute ein massives Problem in Windenreute.

**Forderung 3: Verkehrsproblematik nicht weiter verschärfen**